

Handelsrichtlinie

In Übereinstimmung mit den Regeln des Investmentunternehmens ist die Einführung schriftlicher Verhaltenskodizes erforderlich, die Bestimmungen enthalten, die notwendig sind, um Verstöße von Kunden und anderen an den Handelsaktivitäten beteiligten Personen zu verhindern. Um die Einhaltung dieser Regeln sicherzustellen, ist es notwendig, Aufzeichnungen zu führen und die erforderlichen Verfahren umzusetzen, um Verstöße zu verhindern, zu erkennen und zu korrigieren. Diese Schritte bilden zusammen einen logisch verbundenen und effektiven Mechanismus zur Handelskontrolle, der die Einhaltung der Regeln gewährleistet und die Interessen der Investoren schützt.

Jede Person, die gegen die Handelsrichtlinie verstoßen hat oder möglicherweise verstößt, muss unverzüglich vom Compliance Department benachrichtigt werden. In solchen Fällen ist das Department verpflichtet, eine Untersuchung durchzuführen, die auch die Verhängung von Strafen umfassen kann. Nach Abschluss der Untersuchung hält das Department eine entsprechende Sitzung ab, um die notwendigen Maßnahmen zur Behebung der Situation zu bestimmen.

Handelsrichtlinienvereinbarung

1. Risiken und Haftung
 - 1.1. Der Kunde erkennt an, dass jede Investition, die über unser Unternehmen getätigt wird, ein hohes Risiko birgt und zu erheblichen Verlusten führen kann.
 - 1.2. Das Unternehmen ist nicht verantwortlich für die vom Kunden getroffenen Entscheidungen bezüglich Investitionen, einschließlich des automatisierten Handels, es sei denn, diese Verantwortung wurde schriftlich übernommen.

2. Kontosperrung und Gebühren
 - 2.1. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Zugriff auf das Kundenprofil einseitig zu sperren, den Handel auszusetzen sowie Boni und Gewinne zu stornieren, wenn der Kunde über einen Zeitraum von 2 Monaten keinen Kontakt zu seinem persönlichen Analysten aufnimmt.
 - 2.2. Wenn der Kunde auf dem Handelskonto inaktiv bleibt, nicht handelt und über einen Zeitraum von 3 Monaten keinen Kontakt aufnimmt, ist das Unternehmen berechtigt, eine Gebühr von 30 % des verbleibenden Guthabens für jeden weiteren Monat zu erheben.

Bitte beachten Sie, dass diese Übersetzung nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt wird und nur zu Informationszwecken dient. Für rechtsverbindliche Dokumente wird stets empfohlen, einen professionellen Übersetzer oder rechtlichen Experten zu konsultieren.

 3. Änderung der Gebühren und Kosten
 - 3.1. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, jederzeit neue Gebühren und Kosten einzuführen sowie bestehende zu ändern. Der Kunde erklärt sich bereit, diese Änderungen zeitnah zu überprüfen und zu akzeptieren.

4. Schlussbestimmungen

4.1. Die Handelsrichtlinienvereinbarung ist ein integraler Bestandteil der Servicevereinbarung und regelt das Verhältnis zwischen dem Unternehmen und dem Kunden bezüglich der Handelsaktivitäten.

4.2. Diese Handelsrichtlinienvereinbarung kann nur schriftlich geändert oder ergänzt werden und muss von der Unternehmensleitung sowie dem Kunden unterzeichnet werden.

Alle angesammelten Gewinne im Handelskonto des Kunden können als Eigentum des Unternehmens betrachtet werden, bis alle offenen Aufträge geschlossen sind. Um Mittel abzuheben, müssen alle Aufträge geschlossen und die erforderlichen Transaktionsdetails angegeben werden. Ausgehende Transaktionen werden nicht bearbeitet, wenn noch offene Aufträge im Konto bestehen.

Im Verlauf der Handelsaktivitäten kann es aufgrund der Verwendung von Liquiditätsanbietern zu Abweichungen in den Kursen im Vergleich zu den Marktwerten kommen. Das Unternehmen arbeitet mit verschiedenen Anbietern, was zu Preisunterschieden führen kann. Verluste, die aufgrund von Änderungen in den Kursen der Liquiditätsanbieter entstehen, begründen keine finanziellen Verpflichtungen des Unternehmens gegenüber dem Kunden.